

Spende dank Benefizkonzert

Lions-Frauen überreichen 1 111 Euro an Kinderdorf

HANAU ■ Unter dem Motto „Die Welt lebt von Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht“ hat der Lions Club Schloss Philippsruhe in den Arkadensälen in Wilhelmshausen ein Benefizkonzert veranstaltet. Die zahlreich erschienenen Besucher genossen geistreiche Liedbeiträge der Band „Emma Pohl und seine Freunde“ und taten dabei auch noch Gutes. Die Gruppe mit dem ungewöhnlichen Namen bietet Pop, Jazz und Chansons.

Ein Teil des Erlöses war für

das Albert-Schweitzer-Kinderdorf (ASK) bestimmt. Feierlich wurde der in der Pause der Spendenscheck über 1111 Euro an Einrichtungsleiterin Katja Eisert sowie Gundula Hoffmann, Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit, übergeben. „Verwenden werden wir die Summe für unser rein spendenfinanziertes theaterpädagogisches Projekt, dessen Idee es ist, dass Jugendliche einen Raum erhalten, in dem sie Gefühle, für die sie nur sehr schwer Worte finden können, szenisch ausdrücken können“, erklärte Hoffmann.

Über die Motivation der Lions-Damen zu dieser Aktion sagte Dagmar Dräger, Präsidentin des Clubs: „Unser soziales Engagement gilt vor allem Frauen, Kindern und Familien, die sich Situationen gegenüber sehen, die sie allein nicht oder nur sehr schwer bewältigen können.“ Meist suche man sich Projektpartner, die mit langer Erfahrung dafür sorgten, dass die Welt im Kleinen ein bisschen besser werde. Mit der Spende wolle man die Arbeit des ASK anerkennen, aber auch konkret helfen. ■ ses



Das Benefizkonzert mit „Emma Pohl und seine Freunde“ war gut besucht, so dass der Lions Club Schloss Philippsruhe eine stattliche Summe spenden konnte. ■ Foto: p

HU Post

25.10.18